

# *Paphiopedilum intaniae* CAVESTRO

Olaf GRUSS

Eine wenig bekannte Art von Sulawesi

Nur wenige Pflanzen des *Paphiopedilum intaniae* fanden bislang den Weg nach Europa. Die meisten dieser Pflanzen sind in den ersten Jahren der Kultur auch eingegangen. So blieb die Art nur auf der Grundlage ihrer Erstbeschreibung und der unbefriedigenden Bilder bekannt. Zumeist wurde diese Art deshalb auch als wenig attraktiv eingestuft, so dass kaum das Bedürfnis bestand, weitere Pflanzen zu importieren.

Die Einzelblüte ist zwar nicht besonders attraktiv, aber gut kultivierte Exemplare mit mehreren Blütenständen mit jeweils 5–8 offenen Blüten können wirklich überzeugen, wie schon vor mehr als 10 Jahren ein Klon in Brunn zeigte.

#### Erstbeschreibung:

in Rhone Alpes Orchidées 25: 2; 2000

#### Geographische Verbreitung:

Sulawesi, Indonesien nahe dem Berg Gunong Morowali im östlichen Zentrum der Insel.

**Standort:** Über den Standort wurde bislang kaum etwas bekannt. Die Pflanzen wurden auf Sandsteinfelsen und -hügeln in einer Höhenlage von 700 m gefunden. Die Pflanzen wachsen zwischen Gras an offenen Plätzen voll in der Sonne. Da es aber meistens bewölkt ist, scheinen die Pflanzen genügend vor der Sonne geschützt zu sein.

**Klima am Standort:** November – Dezember sehr niederschlagsreich. Januar – Oktober, zum Sommer hin abnehmend, zum Winter langsam wieder steigend.

*Paphiopedilum intaniae*  
Typus

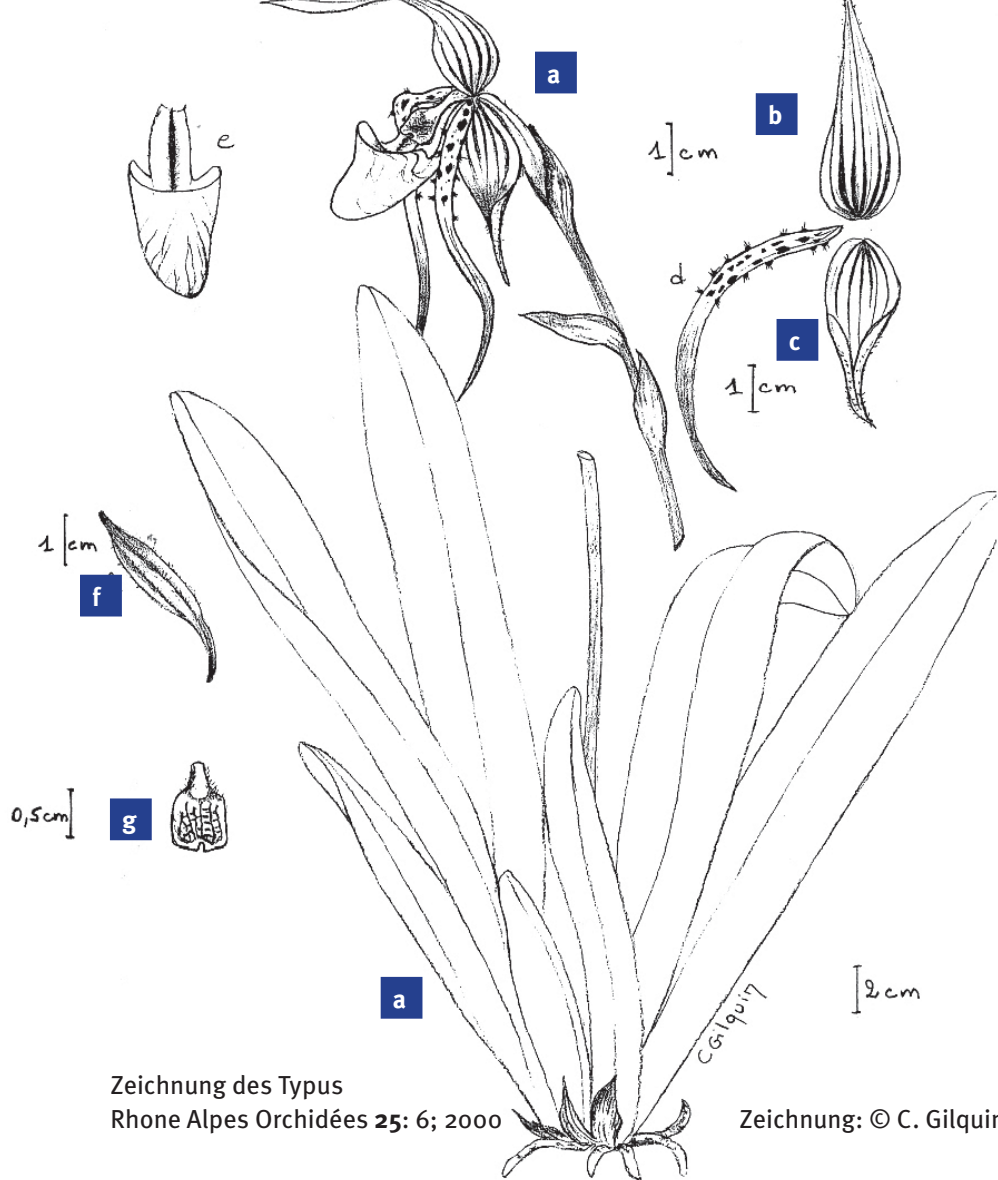
*Paphiopedilum intaniae*  
Roezliana 2001



Foto: © L. JANKOVSKÝ



Foto: © A. PARNATA



Zeichnung des Typus  
Rhône Alpes Orchidées 25: 6; 2000

Zeichnung: © C. Gilquin

*Paphiopedilum intaniae* W. CAVESTRO

a Pflanze und Blüte; b dorsales Sepalum (Fahne); c Synsepalum; d Petale;  
e Labellum (Schuh); f Fruchtanlage; g Stammaodium

Die Luftfeuchte beträgt das ganze Jahr ca. 80%, meistens ist der Himmel bewölkt.

Temperatur:

Sommer	tags bis 28°C, nachts ca. 20°C.
Winter	tags bis 21°C, nachts ca. 12°C.

**Geschichte:** Am 15. April 2000 erschien in einem Vorabdruck der französischen Zeitschrift Rhône-Alpes Orchidées die Beschreibung einer neuen Art durch William CAVESTRO. Sie war erst am 7. Februar 2000 auf Sulawesi gefunden worden und erblühte bei Ayub S. PARNATA im April. Nach der guten Zusammenarbeit mit CAVESTRO bei der Beschreibung des *Paph. parnatanum* schickte er umgehend Bild- und Herbarmaterial nach Grenoble in Frank-

reich, um eine sofortige Beschreibung der neuen Art zu gewährleisten.

Es wurde zwar der Verdacht geäußert, dass es sich hierbei um eine Naturhybride handeln könnte, doch spricht das große Vorkommen von mehr als 1.000 Pflanzen gegen diese Vermutung.

Es wäre aber wünschenswert, wenn die Art künstlich vermehrt werden würde, damit sie mehr Orchideenfreunden zugänglich gemacht werden kann.

**Etymologie:**

*intaniae* = benannt zu Ehren von Intan, der Tochter von Ayub S. PARNATA

**Pflanzenbeschreibung:**

**Pflanze:** terrestrisch wachsend, krautig mit 4–7 Blättern welche den kurzen Stamm mit ihrer Basis völlig umfassen.







**Blätter:** 7–10 aufrecht bis fast aufrecht, 25–40 cm lang und 4,5–6 cm breit, länglich linear, lederartig, grün, an der Spitze abgestumpft.

**Blütenstand:** aufrecht, 35–50 cm hoch, mit 3–8 Blüten, braun behaart.

**Blütenhüllblatt:** 2,3–2,5 cm lang und 0,8–1,0 cm breit, braun behaart.

**Fruchtknoten:** 3,5–4,2 cm lang, walzenförmig, gestielt, braun, braun behaart.

**Blüte:** auffällig, 10–12 cm breit.

**Fahne:** 4,4–4,8 cm hoch und 1,6–1,9 cm breit, oval lanzettlich, mit lang ausgezogener Spitze, etwas nach vorne geneigt, Seitenränder nach hinten gebogen, rückseitig schwarz kurzbehaart und etwas gekielt, weißgründig, an der Basis teilweise grünlich weiß, mit dunkelbraunen Adern.

**Petalen:** schmal linear, spitz ausgezogen, bogenförmig angeordnet, nicht gedreht, 6,5–7 cm lang und 0,4–0,5 cm breit, an den Rändern schwarz bewimpert, weiß- bis grünlich weißgründig, in der basalen Hälfte unregelmäßig mit dunkelbraunen hervorstehenden Warzen besetzt, im apikalen Bereich braun gestreift.

**Synsepalum:** 4–4,2 cm hoch und 1,4–1,6 cm breit, oval lanzettlich, zugespitzt, etwas konkav, Seitenränder nach hinten gebogen, auf der Rückseite besonders an den Adern schwarz kurzbehaart, weißgründig, an der Basis teilweise grünlich weiß, mit dunkelbraunen Adern.

**Schuh:** umgekehrt helmförmig,

1,6–1,8 cm breit und 3–3,5 cm hoch, blass gelbe Grundfarbe, im vorderen Teil braun mit dunklerer Aderung.

**Staminodium:** 0,5–0,6 cm breit und 0,8–0,8 cm lang, umgekehrt herzförmig, von der schmalen Basis aus sich verbreiternd zur zweilappigen Spitze mit einem ca. 1 mm breiten Einschnitt, konvex, an der Basis etwas behaart, sonst glatt glänzend, im basalen Teil gelblich weiß, zum Zentrum dunkelgrün mit undeutlicher Aderung.

**Chromosomen:** unbekannt.

**Variation:** Die Intensität der Blütenfärbung und auch die Anzahl und Größe der Warzen auf den Petalen sind recht variabel.

**Verwechslungsmöglichkeiten:** keine. Die Art unterscheidet sich von dem eng verwandten *Paph. stonei* durch die kürzeren und ungedrehten Petalen, welche in der basalen Hälfte mit braunschwarzen Warzen besetzt und zur Spitze bräunlich gefärbt sind. Zudem ist die Lippe kürzer und das Staminodium anders geformt.

**Besonderheiten in der Kultur:** Pflanzen dieser Art sind derzeit kaum in Kultur. Sie sollen sich aber in ihren Ansprüchen kaum von denen der anderen Arten von Sulawesi unterscheiden.

**Blütezeit:** am Standort März bis Mai, in Kultur auch im Sommer oder Herbst

**Primärhybriden:** bislang sind keine Kreuzungen mit dieser Art bekannt geworden.

Fotos, wenn nicht anders angegeben:

© O. GRUSS

Olaf GRUSS

In der Au 48

D-83224 Grassau

